



Erfolgsmodell für moderne Patientenversorgung

Die Telemedizin ist ein vergleichsweise neues Tätigkeitsfeld im Gesundheitswesen. Die Telemedizin nutzt modernste Informations- und Kommunikationstechnologien zur Erbringung konkreter medizinischer Dienstleistungen über größere räumliche Entfernungen.

Die knowledgepark GmbH, seit Jahren führend in der Entwicklung einer webbasierten elektronischen Patientenakte in der Dialyse hat die Bedeutung der Telemedizin z. B. für die Verbesserung der Lebens- und Betreuungsqualität für Dialysepatienten erkannt. Ein erster Schritt ist das von knowledgepark entwickelte System PD HomeCare zur Patientenfernbetreuung von Heimdialysepatienten.

Diese von der knowledgepark GmbH entwickelte Lösung ist nicht auf Dialysepatienten beschränkt, sondern einfach und schnell auf andere z.B. chronisch Kranke adaptierbar.

Telemedizin wird immer mehr an Bedeutung gewinnen, sofern eine flächendeckende medizinische Versorgung – vor dem Hintergrund des erhöhten Kostendrucks im Gesundheitswesen und des demographischen Wandels – auch zukünftig gewährleistet werden soll.

Die Lösung der knowledgepark GmbH ist im Rahmen, der immer wichtiger werdenden allgemeinen Gesundheitsprävention zur Erhaltung der Vitalität und zur Förderung des Wohlbefindens der Menschen einsetzbar.

Der Nutzen der Telemedizin liegt auf der Hand: Sie dient der Vereinfachung der diagnostischen und therapeutischen Praxis gerade in der Fläche. Sie steigert damit die Qualität der medizinischen Versorgung. Der Einsatz modernster Informations- und Kommunikationstechnologien verbessert die Daten- und Kommunikationsdienstleistungen in der Medizin und wird der allgemeinen Kostensteigerung positiv entgegen wirken.



knowledgepark –
innovative Lösungen im Gesundheitswesen.



Weitere Anwendungsbeispiele sind z.B.

- Home – Monitoring: als Betreuungsleistungen im Haus des Patienten (z.B. für ältere Patienten oder Diabetiker) unter dem Stichwort "häusliche Betreuung". Dies wird unter Gesichtspunkten einer immer älter werdenden Gesellschaft an Bedeutung gewinnen.
- Telemonitoring: Fernüberwachung eines Patienten, der sich nicht im Krankenhaus befindet (z.B. Fetalüberwachung)
- Fernbetreuung: Nutzung von Fernüberwachungsdaten, um Patienten aus der Ferne zu untersuchen (z.B. Diabetiker)